

Yourech

## Tief blicken lassen.

Diesmal sind es zwölf. Zwölf nigelnagelneue Brillenfassungen von Yourech, acht Korrektur- und vier Sonnenbrillen in verschiedensten Farbvarianten. Und so sind sie: unkompliziert wie ein Wältebummler, unverschnörkelt gleich einer Perle, als Tanti keck und zielgerichtet, individuell und kreativ wie eine Künstlerin, als Shopping Queen selbstbewusst und weiblich, neugierig und spontan mit einem Grüene Duume, als Pendler unaufgeregt, gesellig wie ein Hahn im Chorb, wandlungsfähig wie aus einem Schmenkdösli, frisch und belebend wie ein Smoothie, einfach Päng wie ein Partyteger und leichtfüssig unterwegs wie eine Ballerina.

Die zweite hauseigene Kollektion von Urech Optik ist so unverwechselbar wie die Kundinnen und Kunden von Urech Optik, die die neuen Fassungen tragen werden. Namen spielen keine Rolle, auf den Menschen kommt es an. Auf Lust und Laune, Charakter und Temperament, Augen und Blicke.

Brillendesigner wissen, dass nicht die Brille den Menschen macht, sondern umgekehrt. Die Augen sind das Sinnesorgan, durch das ein Mensch gesehen wird. Das Fenster zum Herzen. Und die Brille ist der Fensterrahmen. Darum hat man beim Gestalten einer Fassung oft einen imaginären Menschen vor Augen, zu dem die Fassung passen würde: eine Kundin, einen Kunden, eine Freundin, einen Freund.

Schenken Sie sich selber wieder einmal einen tiefen Blick durch frisch gerahmte Augen. Vor einem Spiegel bei Urech Optik. Sie werden sich gefallen.



*durchblick* Brillenmode mit Stil

*augeweid* Sonnenbrillen-Lounge

*nasevelo* Sportoptik und Linsenzentrum

urech  
**optik**  
sehkultur in aarau

Editorial

# Nämele.

Liebe Leserin, lieber Leser

Von unseren zwölf neuen Yourech-Fassungen trage ich selber am liebsten die «Ballerina», eine der vier Sonnenbrillen, weil sie so lebhaft und frisch ist. Es ist schon ein gutes Gefühl, unsere hausgemachten Designs im Laden zu betrachten. Federführend waren Karin Urech-Jeremias und ich, aber eigentlich ist es die Kollektion des ganzen Teams. Die Fassungen tragen Spitznamen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die haben wir uns gegenseitig verpasst, mit «Zetteli zieh».

Wir sehen in den neuen Fassungen Facetten jeder Persönlichkeit. Jedes Modell hat also seinen eigenen Charakter, wie wir alle auch. Und sie heben sich vom

Stil her von unseren weiteren 1600 Korrekturfassungen und den 770 Sonnen- und Sportbrillen ab. Yourech ist perfekt für Leute, die Lust haben, dem dunklen Herbst mit einem Spritzer Sommer und Fröhlichkeit entgegenzutrotzen. Falls Sie dazugehören: Willkommen im Club!

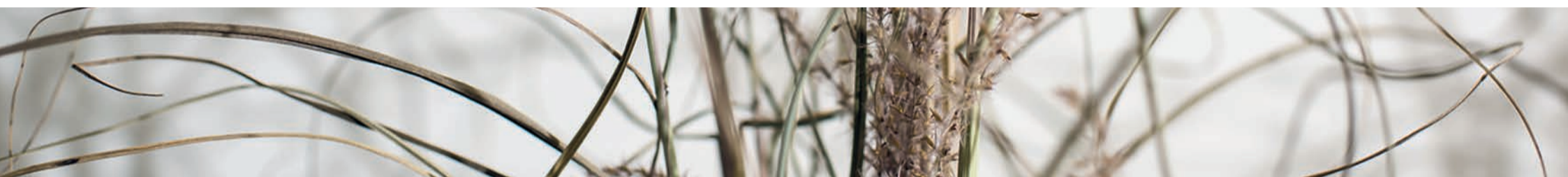


Herzlich  
Mary Urech

«*Fröhlichkeit  
entgegentrotzen.*»



Mary Urech



Offlineshop

## Offline ganz in Echt.

Im Urech Optik-Offlineshop an der Vorderen Vorstadt muss man sich nicht einloggen. Man muss kein Passwort suchen. Man ist keine Nummer, sondern ein Mensch. Und man wird begrüßt. Und beraten. Persönlich, offline, echt.

Ein Onlineshop sei heute Standard, heisst es. Aber Urech Optik möchte mehr als nur Standard sein.

Ein Onlineshop kennt Logins und Codewörter, Überweisungsarten und Fehlermeldungen. Doch Ihre Augen kennt er nicht. Auch nicht die Entwicklung der Sehschärfe Ihrer Augen. Auch nicht Ihre spezifischen Sehanforderungen im Alltag, besondere Anfälligkeiten auf Krankheiten, Design-Vorlieben. Das kennt ein Onlineshop alles nicht.

Selbstverständlich hat auch Urech Optik in den letzten Jahren grosszügig in die Digitalisierung investiert. Aber in Wichtigeres als einen Onlineshop: In hochmoderne Anlagen für die präzise, sichere und schnelle Analyse der Augen. Und in die elektronische Verwaltung von Kundendaten. Damit wir sehen, wie es Ihren Augen ging, geht und möglicherweise gehen wird.

Urech-Kundinnen und -Kunden schätzen Fachleute statt Passwörter. Sie mögen keine Brillenmodelle auf einem flachen Bildschirm anschauen, sie möchten sie in die Hand nehmen, berühren und aufsetzen. Und im Laden neues entdecken. Sie vertrauen die Daten und die Gesundheit ihrer Augen lieber Profis an, die Bedürfnisse und Äusserungen wahrnehmen und darauf reagieren, statt einem Bildschirm, der nicht hört, nicht fühlt und nicht versteht.

Die Augen sind das verletzlichste Sinnesorgan. Es wirkt an prominentester Stelle und nimmt darum nicht nur wahr, sondern wird auch selber wahrgenommen.

Genau dasselbe machen wir bei Urech Optik: Wir nehmen Ihre Augen wahr und Sie. Willkommen bei uns im Fachgeschäft, offline, wo es viele Fassungen, viel Fachwissen, ein Lachen und einen Kaffee gibt.

Montag	10.00–12.00 Uhr 13.30–18.30 Uhr
Dienstag–Freitag	8.30–18.30 Uhr
Samstag	8.00–17.00 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich.

## Mitarbeiter

## Remo Niederhauser.

«Schon mein Grossvater war diplomierter Augenoptiker. Mein Vater ist es ebenfalls. Und ich bin Optometrist. Ich wollte wirklich nie etwas anderes.»

Vor eineinhalb Jahren hat Remo Niederhauser sein Optometrie-Studium mit dem Bachelor abgeschlossen. Vor wenigen Monaten hat er eine spannende neue Stelle in Aarau angetreten. Und vor ein paar Wochen hat er seine langjährige Partnerin geheiratet. Kein Wunder ist er gut gelaunt.

«Remo passt prima zu uns», sagt Dave Urech. «Er ist zuverlässig und engagiert und hat sich schnell ins

Team eingelebt.» Zu Urech Optik gekommen ist der Hobbyfussballer nicht zuletzt, weil sein Vater Beat mit Dieter Urech die Schulbank gedrückt hat. Beat Niederhauser leitet sein eigenes Fachgeschäft, die Park Optik AG in Sursee, genauso leidenschaftlich.

Offenbar hatten Dieter Urech und Beat Niederhauser gute gemeinsame Lehrer. Und inzwischen Söhne, die ihren Vätern nachschlagen. In ein paar Jahren wird Remo Niederhauser in das Familienunternehmen nach Sursee zurückkehren, um viele Erfahrungen und Begegnungen reicher. Bis dahin lebt er bei Urech Optik ungebremst seine Stärken aus: Topaktuelles Fachwissen, hohe Kompetenz und Freude an der Arbeit.

«Ich wollte nie etwas anderes.»



## Linsen

## Die kleine Linsentypologie.

Der **Nurlinsenträger** setzt Linsen ein. Fertig.

Die **Gelegenheitslinsenträgerin** setzt heute die Brille auf und morgen die Linsen ein – ganz nach Lust und Laune.

Die **Quartalslinsenträgerin** ist wochenlang begeistert von Linsen. Dann ist sie wochenlang begeistert von ihrer Brille (besonders wenn sie eine neue hat). Und dann entdeckt sie wieder die Linsen (besonders

wenn sie der Sonnenbrille begegnet ist). Nicht selten hängen die Phasen auch mit der Jahreszeit zusammen und damit, was man unternimmt.

Der **Situativlinsenträger** sieht sich als Brillenträger, pflegt aber Hobbies oder unternimmt Dinge, bei denen er grundsätzlich Linsen einsetzt, bei Auftritten vor Publikum, beim Flirten, bei offiziellen Anlässen oder beim Skifahren.

## Linsen

## Wieder mal brillenfrei machen.

**Im Bad vor dem Spiegel zu stehen und sich in die Augen zu blicken ist manchmal das pure Vergnügen. Manchmal nicht. Viele Kundinnen und Kunden von Urech Optik können in dieser Situation wählen: Heute Brille oder Linsen? Oder beides?**

**Vorteil Brille.**

Die Brille wählt man, wenn man ein Statement abgeben will. Sie kann Verstärker und Eyecatcher sein. Als Ausdrucksmittel an prominentester Stelle am Körper hat sie mehr Kraft als Handtasche oder Handyhülle, Schuhe oder Auto. Und sie lässt sich wunderbar kombinieren mit Make-up, Schmuck und Kleidungsstücken, damit auf den ersten Blick klar ist: Achtung, Masterpiece im Anzug. Und nach besonders kurzen Nächten hilft die Brille beim Kaschieren.

**Vorteil Linsen.**

Wer sie einsetzt, macht brillenfrei. Man zeigt sich, wie man ist, es zählen nur noch die Augen und der Blick. Ohne Korrekturbrille fühlt man sich leichter und freier. Vor allem draussen, wenn man Velo-, Motorrad- oder Skihelm trägt. Wenn man Squash- oder Tennisschläger schwingt. Wenn man wandert, joggt oder klettert. Wenn man Schnee schaufelt, Holz fällt oder auf der Sonnenterrasse eine oder auch keine Zigarre raucht. Last but not least eröffnet die Linse einem das ganze Sortiment von kompromisslos passenden Sport- oder Sonnenbrillen. Und die wählt man aus praktischen Gründen, auch wenn man dabei durchaus auch ein Statement abgibt. Damit auf den ersten Blick klar ist: Achtung, Masterpiece im Sportdress.

«Es zählen nur noch die Augen und der Blick.»



Sportoptik

# Die Winterbrille 2016/2017.

## Barbara Jörg, welche Sonnenbrille empfehlen Sie im Winter?

Barbara Jörg: Für Fashion zählt, was Mode ist. Die aktuellen Modelle sind wieder etwas kleiner, rundlich, retro, haben öfter feine Metallfassungen. Die Pantoform der 20er und 30er ist und bleibt beliebt.

## Die kleineren Fassungen kommen auch mit normal grossen Brillenetuis klar.

Ganz genau.

## Farbige Verspiegelungen?

Sind wieder angesagt, und interessanterweise nicht nur bei sportlichen Brillen. Besonders stark wirken die Verspiegelungen bei den komplett flachen, also ungewölbten Gläsern. Man sieht sie erst vereinzelt, aber die sind im Kommen.

## Warum?

Komplett flache Gläser spiegeln lebhafter, und wer sie trägt, wirkt automatisch dynamischer.

## Wie sieht es aus bei den selbstfärbenden Gläsern?

Fotochrome Gläser haben eine treue und wachsende Fangemeinde. Was ebenfalls stetig grösser wird, ist die Farbpalette und die Bandbreite bei den Helligkeiten. Die fotochromen Sportsonnenbrillen haben übrigens eine bleibende leichte Grundtönung. Ganz ungetönte Gläser würden in Sportfassungen etwas fremdartig wirken.

## Und was trägt man beim Wintersport?

Eine leichte und elastische Sportbrille mit dunklem Filter, hohem UV-Schutz und stark gewölbten und seitlich wie frontal relativ eng anliegenden Fassungen, die vor Seitenwind und Seitenlicht schützen. Unter den Skihelm passen sollten sie auch. Verspiegelte Gläser absorbieren mehr Licht, orange-rote Gläser absorbieren das blaue Licht und verstärken somit die Kontraste im Schnee. Wer Linsen trägt, hat bei Sportbrillen natürlich eine weitaus grössere Auswahl.

## Warum?

Weil er dann auf eine Sportbrille setzen kann, und Sportbrillen lassen sich seitlich stärker wölben als Korrekturbrillen und natürlich auch stärker als Gleitsicht-Korrekturbrillen, obwohl wir inzwischen auch etwas stärker gewölbte Sportbrillen mit Spezialgleitsichtgläsern bestücken können.

## Aber nicht beliebig.

Genau. In Sachen Korrektur und Wölbung sind der Technik immer noch gewisse Grenzen gesetzt. Darum ist die Kombination Linse/Sportbrille ideal. Sportbrillen sind zudem leichter, elastischer und unter dem Helm bequemer als Korrekturbrillen. Im Bergrestaurant läuft die Linse auch nicht an.

*«Farbige Verspiegelungen  
sind wieder angesagt.»*





Tobias Wandrup, Henrik Ørgreen und Gregers Fastrup.

## Ørgreen. Kings of Colour.

Wenn es um Formen und Farben geht, zählt Ørgreen ohne Zweifel zu den Trendsettern in der Brillenwelt.

Eine klare, wiedererkennbare Formensprache und raffinierte Farbkombinationen zeichnen diese Kollektion aus Kopenhagen aus, welche seit Kurzem auch bei Urech Optik im Sortiment erhältlich ist.

1997, als sich die drei Jungs aus Kopenhagen aufmachten, um die Brillenwelt zu erobern, wurden sie von so manchen etablierten Brillenlabels belächelt. Die drei Freunde: Henrik Ørgreen, Gregers Fastrup und Tobias Wandrup sahen in ihren tief sitzenden Jeans und verwaschenen T-Shirts mehr wie verkappte Schulabgänger aus als wie seriöse Geschäftsleute.



Sahra Lysell.

Heute, knapp zwanzig Jahre später, gehört Ørgreen zur absoluten Spitze in der Welt des Brillendesigns. Die Brillen von Ørgreen widerspiegeln das Lebensgefühl der drei Firmengründer. Sie sind inzwischen Mitte 40, sehr sportlich, designaffin und bei aller Professionalität völlig unkompliziert und herzlich und damit so typisch dänisch, wie wir uns das Klischeehaft vorstellen.

Wenn man die Brillen von Ørgreen mit nur drei Wörtern möglichst treffend beschreiben soll, dann heissen diese **Gradlinigkeit, Dynamik und Farbe.**

Farben spielen neben dem klar nordischen Design in dieser Kollektion die Hauptrolle. Die Farbdesignerin Sahra Lysell ist ausschliesslich mit dem Erstellen der meist zweifarbigen Farbkombinationen beschäftigt. Inspiration dafür kann alles sein, Nagellack, Lebensmittel, Pflanzen, Geschichtsbücher. Das Ørgreen-Design ist **zeitlos** und **saisonunabhängig**, jedoch nicht ohne Geschichte. Statt auf flüchtige Trends zu setzen, bezieht das Unternehmen seine Inspiration aus den klassischen Linien, die neu interpretiert werden und einen ganz eigenständigen Look ergeben. Das Designteam mit Tobias Wandrup und Olivia Delrome gehört zu den stärksten in unserer Branche. Die in Dänemark entwickelten Titan-Fassungen werden aufwändig in **Japan in über hundert Arbeitsschritten von Hand gefertigt**. Der Firmensitz von Ørgreen liegt im Herzen von Kopenhagen und passt perfekt zur Philosophie, dynamisches dänisches Design in Form von Brillen in die Gesichter der ganzen Welt zu transportieren.

# SICHERHEIT KOMMT VON SICHT.

Souverän unterwegs mit Rodenstock Road Autofahrerbrillen.  
See better. Look perfect.

**R** RODENSTOCK

## Teamevent

## Niemand wusste, wohin es geht.



Sie hatten einfach parat zu stehen an dem Samstag im Juli, die Mitarbeitenden von Urech Optik, und sie wussten nicht, wohin es ging.

Es ging in den Süden. Nach Santa Margherita Ligure bei Portofino. Dort standen zwei Segelboote bereit. Zum Segeln, die Füsse ins Wasser strecken, schwim-

men, essen, lachen und übernachten. Der Segelwind war zwar dann in den Ferien, aber auch tuckern macht zufrieden.

Natürlich gab es auf dem Boot eine kleine Urech-Schulung. Über Funktionen, Aufgaben und Verantwortung auf Segelbooten und in Augenoptikfachgeschäften.

Vor allem aber über die Bedürfnisse und Wünsche verschiedener Kundengenerationen. Die Generation X tickt anders als die Generation Y, und die tickt anders als die Babyboomer. Was ist den Kunden wichtig? Wie kommunizieren diese? Wie kommuniziert Urech Optik? Wie können sie für wen besser werden? Das woll(t)en sie wissen.

Wetter und Laune waren prächtig, das Frühstück im Hafen von Portofino tadel- und die Heimfahrt problemlos. Ein paar gute Vibes haben sie nach Aarau mitgebracht.

«Wetter und Laune waren prächtig.»

## Rodenstock Award

## Zwei von acht.

Acht Awards hat Rodenstock Schweiz dieses Jahr an der «Rodenstock Night» vergeben. Auch Urech Optik war unter den Nominierten – und durfte gleich zwei Auszeichnungen entgegennehmen.

An der Rodenstock Night trifft sich jedes Jahr die Crème de la Crème der Augenoptiker aus der ganzen Schweiz, die mit den High-End-Produkten von Rodenstock arbeiten. An der zwölften Ausgabe von 2016 waren rund 140 Gäste anwesend. Durch den Abend führen stets die souveräne Christa Rigozzi sowie Martin Schütz, General Manager von Rodenstock Schweiz. Das war auch dieses Jahr der Fall, am 21. Mai 2016 im Resort Seerose Meisterschwanden am Hallwilersee.

Im Namen von Urech Optik nahmen einmal mehr Dieter und Susanne Urech teil, und zwar «wegen der

Kollegen und Freunde, die man trifft, wegen des Nachtessens und natürlich wegen der Nominierungen.» Dieter Urech wusste im Vorfeld, dass Urech Optik in sieben von acht Kategorien in den Top Ten gelandet ist.

Bei der Preisübergabe dann die grosse Überraschung: Urech Optik gewann gleich zwei Awards. Nämlich in den Kategorien Gleitsichtglas und Arbeitsplatzgläser. «Urech Optik wird ausgezeichnet zum besten Rodenstock-Optiker der ganzen Schweiz», freute sich Martin Schütz, General Manager von Rodenstock.

Dieter Urech hat die zwei Awards gut gelaunt entgegengenommen. «Fünfundzwanzig Prozent der gesamtschweizerischen Auszeichnungen sind zu uns nach Aarau gekommen. Das ist doch eine schöne kleine Anerkennung für uns als Fachgeschäft.»



«In sieben von acht Kategorien in den Top Ten.»

## Töggeli-Event

## Das Töggeli-Turnier bei Urech.



Zwei Dutzend Teams, drei Töggelische, ein gutes Salatbuffet, Würste vom Grill und ein grosser Flachbildschirm, auf dem das EM-Viertelfinalspiel Deutschland – Frankreich lief (mit anschliessender engagierter Diskussion, ob jetzt die fussballerisch innovativere Mannschaft gewonnen habe...): Das war der Töggeli-Event vom 7. Juli 2016 bei Urech Optik «hindenusse».

## Vorschau Deko

## Deko &amp; Party.

Am Freitag, 25. November verkauft Urech Optik während des Aaraueser Nightshoppings bis 22.00 Uhr wieder einmal Deko-Trouvaillen aus den Schaufenstern. Das sind immer dankbare Weihnachtsgeschenke, originelle Alternativen zu 08/15-Päckli – Am besten kombiniert mit einem Urech-Gutschein für eine hippe Sonnenbrille. Wer weder für das eine noch das andere Bedarf hat, schau einfach trotzdem vorbei – an unserer Afterwork Party trifft man immer spannende Leute. Come in, we are open.



**Samstag, 5. November 2016**  
Freiraum-Event

**Freitag, 25. November 2016**  
Dekoverkauf, Nightshopping & After-Work-Party

**Donnerstag, 3. März 2017**  
After-Work-Party

**Mittwoch, 29. März, bis Sonntag, 2. April 2017**  
AMA: Aargauer Messe Aarau

**Samstag, 29. April 2017**  
Früeligsluune-Event

**Donnerstag, 22. Juni 2017**  
After-Work-Party

**Samstag, 19. August 2017**  
Brand Day Götti

**Donnerstag, 14. September 2017**  
After-Work-Party

**Donnerstag, 28. September, bis Sonntag, 1. Oktober 2017**  
MAG – Markt Aaraueser Gewerbetreibender

**Freitag, 27., bis Sonntag, 29. Oktober 2017**  
BUGA – Buchser Gewerbesmesse

**Samstag, 2. Dezember 2017**  
Freiraum-Event

Yourech

# Kreativer Spielraum.

**Acetat statt Büffelhorn:** Die neue von Urech Optik entworfene Kollektion von Brillenfassungen hat einen völlig anderen Charakter als die erste Kollektion von 2015.

**Karin Urech, Ihre zweite Kollektion ist ja viel billiger als ihre erste.**

Karin Urech-Jeremias: Acetat ist ein fantastisches Material, das ist kein bisschen billiger.

**Preisgünstiger?**

Genau. Wir wollten uns nicht repetieren, sondern kreativer und etwas jugendlicher werden. Da bietet sich Acetat an.

**Warum?**

Der gestalterische Spielraum für Farben, Formen und Design ist viel grösser als bei unserer Büffelhornlinie. Dass es jüngeren Kundinnen und Kunden auch noch prima ins Budget passt, ist ein erfreulicher Kollateralsnutzen.

**Beschreiben Sie die neuen Fassungen.**

Sie sind leichter. Die Farben sind schmeichelnd, weich und satt. Wer die Fassungen bei uns im Laden mit den alten vergleicht, sieht sofort, dass sie eine eigene Handschrift haben.

**Also etwas für Junge.**

Was heisst schon «jung» oder «alt». Wir haben achtzigjährige Kundinnen und Kunden, die «jünger» sind als manche Zwanzigjährige. Unsere neuen Modelle sind für alle, die Unkonventionelles wagen, gerne pfiffig auftreten und zeigen, dass sie mit Spass durchs Leben gehen. Dafür muss man nicht jung sein.

**Stellen Sie die Fassungen selber her?**

Nein. Yourech ist designed in Aarau und handmade in Germany, nämlich in einer kleinen inhabergeführten Manufaktur in Hamburg. Wir kennen die Mitarbeiter und wissen, wie sie arbeiten. Da stimmt die Qualität definitiv. Preis und Design ebenfalls.

«Was heisst schon  
<jung> oder <alt>.»

Yourech-Event

## Der Catwalk mit Yourech.



Ja, auch Brillenfassungen lassen sich auf einem Catwalk präsentieren – Yourech friends sind für einen solchen Spass immer zu haben. Besonders wenn er verbunden ist mit einer Afterwork Party und mit einer neuen Yourech-Kollektion. Am 8. September war das alles der Fall, bei bester Laune ging die Post



ab. Es wird nicht die letzte Afterwork Party sein. Wer sie also verpasst hat, kommt zur nächsten (siehe Rubrik «Events»). Und wer unsere neusten Brands entdecken möchte – insbesondere Yourech –, besucht uns und wirft einen Blick auf und durch die neuen Fassungen. Die Kaffeemaschine ist startklar.

infos

Urech Optik

Weitere Informationen gibts auf unserer Website:  
[www.urech.ch](http://www.urech.ch)  
Oder rufen Sie an, wir freuen uns darauf:  
Telefon 062-838 20 00

## FAQ

«FAQ» ist die Abkürzung für «frequently asked questions», also: oft gestellte Fragen. Kundinnen und Kunden von Urech Optik stellen gute Fragen und erhalten die besten Antworten.

**Ich habe vor einigen Jahren Linsen getestet, was hat sich seither verändert?**

Es hat sich fast alles verbessert. Zwei Faktoren kann man hervorheben: Erstens sind Spontanverträglichkeit und Komfort um einiges besser, die meisten Linsenträger spüren bis zum Ende des Tages fast gar nichts. Zweitens lassen sich heute die meisten Korrekturen mit einfachen Tauschlinsen abdecken, sodass eine aufwändigere Anpassung von Jahreslinsen entfällt.

**Was mache ich mit den Linsen während des Schwimmens?**

Gerade beim Wassersport sind Linsen eine sehr praktische Lösung und können problemlos getragen werden. Beim Tauchen und aktiven Schwimmen empfiehlt sich auch bei Linsenträgern eine Schwimmbrille, da die Linse sonst verrutschen oder herausfallen kann. Wegen der Infektionsgefahr

sollte man die Linse danach möglichst bald reinigen oder austauschen.

**Und wie sieht's mit einer mehrtägigen Bergtour aus?**

Wenn die hygienischen Umstände schwierig sind, eignen sich grundsätzlich Tageslinsen am besten. Es sollte jedoch unbedingt eine Handdesinfektion mitgebracht werden, um die Linsen mit sauberen Händen ein- und abzusetzen. In seltenen Fällen kann man die Linsen auch über Nacht mal auf den Augen lassen. Dies sollte jedoch vorher mit dem Anpasser besprochen und angeschaut werden. Benetzungstropfen sind bei einer Bergtour aufgrund der Luftqualität sehr zu empfehlen.

Antworten: Stefanie Böhm, Urech Optik

DYNOPTIC

OFFICIAL PARTNER OF  
swiss olympic